

Damen Verbandsliga Südost (Bayerischer TTV)

TTC Freising-Lerchenfeld : SV Buxheim
Sonntag, 22.10.2023, 14:00 Uhr

TTC Freising-Lerchenfeld verliert knapp gegen SV Buxheim

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen des SV Buxheim am Sonntagnachmittag in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (17:21 Sätze) in der Damen Verbandsliga Südost (Bayerischer TTV) Partie gegen den TTC Freising-Lerchenfeld gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Christina Spreng, die in ihren Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Klimm / Kirchberger die Begegnung mit 1:3 gegen Spreng / Habermeier abgaben und eine Niederlage kassierten. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Bensaada / Dengel die Partie gegen Müller / Rossmann noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nach den ersten Spielen gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Amelie Bensaada die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Sybille Dengel gegen Christina Spreng. Da war final wirklich nichts zu holen. Dann ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Karolin Klimm machte dagegen mit Alina Habermeier beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Keinen Punkt beisteuern konnte Maria Kirchberger im Spiel gegen Silvia Rossmann, das 0:3 verloren ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC Freising-Lerchenfeld und des SV Buxheim. Lange umkämpft war die Partie zwischen Amelie Bensaada und Christina Spreng, bevor sich die Gastspielerin mit 3:2 durchsetzte und Bensaada ihre Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Sybille Dengel beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Ines Müller. In vier Sätzen siegte Karolin Klimm gegen Silvia Rossmann und gab dabei nur einen Satz her. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Maria Kirchberger und Alina Habermeier aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der SV Buxheim verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Freising-Lerchenfeld am 04.11.2023 gegen den FC Chamerau versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.11.2023 gegen den FC Chamerau mitnehmen.

Statistik:

TTC Freising-Lerchenfeld

Doppel: Klimm / Kirchberger 0:1, Bensaada / Dengel 1:0

Einzel: A. Bensaada 1:1, S. Dengel 0:2, K. Klimm 2:0, M. Kirchberger 0:2

SV Buxheim

Doppel: Spreng / Habermeier 1:0, Müller / Rossmann 0:1

Einzel: C. Spreng 2:0, I. Müller 1:1, S. Rossmann 1:1, A. Habermeier 1:1